

Donnerstag, 18. Juli 2019, 20:00 Uhr, Stadttheater Fürth, Königstr. 116, 90762 Fürth

A Spider Murphy Story **Skandal im Stadttheater**

Im Juli gastiert das Rock'n'Roll-Musical „A Spider Murphy Story“ mit den Hits der Kultband „Spider Murphy Gang“ im Stadttheater Fürth. Mit Titeln wie „Skandal im Sperrbezirk“ oder „Schickeria“ eroberte die Band um Frontmann Günther Sigl ab den späten 1970er Jahren die Charts und füllt auch heute noch die Konzertsäle. Mit eben diesen Songs der Gruppe haben Matthias Straub und Rüdiger Eisenhauer nun ein Musical geschrieben, das das Lebensgefühl der 1960er Jahre auf die Bühne holt und die Zuschauer in eine Zeit entführt, in der die Frauen noch Petticoat trugen und alles irgendwie Rock'n'Roll war. Günther Sigl sagt über das Musical: „Mein erster Gedanke war: Das ist ja super! Wenn unsere Stücke im Theater gespielt werden, ist das ja so, als ob man in den Adelsstand erhoben wird.“

Das Musical spielt in einem Diner namens „Spider Murphy“, irgendwo zwischen München und Rosenheim gelegen, und Treffpunkt der Teenager zum Musikhören, Tanzen und Pläneschmieden. Hinterm Tresen steht Bohne – Stammgäste im Diner sind seine besten Kumpels Schorschi (der Anführer der Clique und Neffe des „Spider Murphy“-Inhabers), Werner (genannt Wurschti) und Klaus Dieter (der ewige Nerd). Wenn sich allabendlich die Mädels im Diner einfinden, müssen sich die Jungs warm anziehen. Denn Veronika, Edeltraut, Adelgund und Angelika sind alles andere als schüchtern. Da fliegen die Fetzen, wenn sie so richtig loslegen und die Jungs zum verbalen Schlagabtausch herausfordern. Und irgendwie träumen sie alle von der Großstadt München, doch weggehen, das ist nicht so einfach. Eines Tages taucht Johnny Silver mit seiner Freundin Elisabeth im „Spider Murphy“ auf. Er hat alles, wovon die Jungs träumen: schickes Auto, schicke Freundin und ein sehr cooles Auftreten. Nur Schorschi ist misstrauisch ...

Nach dem umjubelten Sommer-Gastspiel im Münchner Prinzregententheater schrieb die Süddeutsche Zeitung: „Die Dialoge sind flott, die Gags witzig, das Darsteller- und Tänzer-Ensemble kann spielen, wirklich gut tanzen, ordentlich singen und wird von einer erstklassigen Choreografie ständig in Bewegung gehalten. Das macht von Anfang bis Ende Laune.“

Ensemble des Landestheaters Coburg
Rüdiger Eisenhauer - Leitung / Matthias Straub - Inszenierung
Robert Schrag - Bühnenbild / Julia Grunwald - Choreographie
Carola Volles - Kostüme / Thomas Fuhrich - Lichtgestaltung
Carola von Gradulewski - Dramaturgie

Preise: € 65,00 | 60,00 | 55,00 | 49,00 | 29,00

Karten unter Tel.: 0911 / 433 4618 • Fax: 0911 / 439 2913
eMail: tickets@nuernbergmusik.de • <https://www.nuernbergmusik.de>

[Änderungen vorbehalten! Stand: 21. November 2019]